

Stuttgart, 22.07.2020

**Investitionszuschuss für die Kath. Kirchengemeinde Stuttgart - St. Urban vertreten durch das Kath. Verwaltungszentrum Stuttgart, Werastraße 118, 70190 Stuttgart – Brandschutz-, Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen, Otto-Hirsch-Brücken 22, 70329 Stuttgart**

**Beschlussvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Jugendhilfeausschuss Sozial- und Gesundheitsausschuss	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	28.09.2020 19.10.2020

**Beschlussantrag**

1. Die Kath. Kirchengemeinde St. Urban vertreten durch das Kath. Verwaltungszentrum Stuttgart, Werastraße 118, 70190 Stuttgart erhält für Brandschutz-, Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen in der Katholischen Kindertageseinrichtung „St. Markus“, Otto-Hirsch-Brücken 22, 70329 Stuttgart einen Investitionszuschuss in Höhe von 75 % der anrechenbaren Kosten. Der städtische Zuschuss beträgt max. 375.000,00 Euro.
2. Für die Bewilligung gelten die Allgemeinen Nebenbestimmungen zum Zuwendungsbescheid im Sinne von § 36 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes für Baden-Württemberg (LVwVfG).
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, den genauen Betrag nach Vorliegen der Kostenfeststellung festzusetzen.
4. Die Auszahlungen in Höhe von max. 375.000,00 Euro werden im Teilfinanzhaushalt 510, Jugendamt, Projekt-Nr. 7.513161, Investitionskostenzuschüsse für Kitas freier Träger, Ausz.Gr. 781 Investitionszuweisungen und -zuschüsse an Dritte, gedeckt.

**Begründung**

Die Einrichtung ist, trotz laufender Reparaturen und Anpassungsarbeiten, in einem beanspruchten und verbrauchten Zustand. Nach der Aufnahme des Ganztagesbetriebes werden weitere Sicherheits-, Brandschutz-, Akustik- und Hygienemaßnahmen notwen-

dig. Dies gilt insbesondere für die Anpassung der Räumlichkeiten an die neuen bau-rechtlichen Bestimmungen.

Im Innenbereich werden sämtliche Oberflächen überarbeitet. Vorhandene Holzdecken sowie die Beleuchtung aus der Bauzeit der Einrichtung werden durch eine den Anforderungen entsprechende Decke und eine kindersichere, energiesparende Beleuchtung ersetzt. Auch die aus der Bauzeit stammende Elektroinstallation wird ersetzt. Der Bodenbelag des Foyers, der Gruppen- und Mitarbeiterräume muss aufgrund seines Alters (Brüche und Abplatzungen) ausgetauscht werden. Übergänge zu Außenbereichen werden durch Schmutzfangmatten ergänzt.

Teilweise muss die Möblierung wie z. B. Garderoben erneuert werden. Des Weiteren wird notwendige Lagerfläche für Geräte geschaffen. Die vorhandenen zweiten Spiel-ebenen werden überarbeitet und den neuen Sicherheitsanforderungen angepasst. In den Gruppenräumen wird ein 2. Fluchtweg auf die Terrasse und Außenspielfläche ge-schaffen. Zusätzlich werden die notwendigen Abdichtungsarbeiten an Dach und Lichtkuppeln ausgeführt.

Im Außenbereich sind verschiedene Sicherheitsmaßnahmen notwendig; insbesondere Anpassarbeiten an die Fluchtwege und dem Foyer. Da sich ein Teil der Fassade im Hauptspielbereich der Kinder befindet, wird diese zum Schutz der Wand und der Kinder verkleidet. Durch diese und weitere Maßnahmen wird der an der Fassade angrenzende Themenbereich „Werken und Bauen“ im Außenebereich aufgewertet. Zu den weiteren Maßnahmen gehören die Beseitigung von Stolperstellen und die Ergänzung und Erweiterung des bestehenden Regenschutzes an den stark frequentierten Aus- und Eingängen.

### Stellungnahme Hochbauamt

Die Angemessenheit der Baukosten wurde durch das Hochbauamt bestätigt.

### Finanzielle Auswirkungen

Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf 500.000,00 Euro. Der Investitionszuschuss in Höhe von 75% der anrechenbaren Kosten beträgt aktuell 375.000,00 Euro.

Die Mittel wurden im Doppelhaushalt 2020/2021 (GRDRs 1480/2019) bereitgestellt.

Einmalige Kosten		Laufende Folgekosten jährlich	
Gesamtkosten der Maßnahme	500.000,00 Euro	Laufende Aufwendungen	Euro
Objektbezogene Einnahmen	- Euro	Laufende Erträge	Euro
Städt. Zuschuss (gerundet)	max. 375.000,00 Euro	Folgelasten	Euro
Mittel im Haushaltsplan / Finanzplanung			
veranschlagt	Ja	Noch zu veranschlagen	Euro

**Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

-

**Vorliegende Anfragen/Anträge:**

-

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

-

Isabel Fezer  
Bürgermeisterin

Anlagen

-

<Anlagen>